

Was verbindet das wohl größte katholische Ereignis des 20. Jahrhunderts mit einem der größten evangelischen Theologen dieses Jahrhunderts? Das Buch geht der Fragestellung nach, inwiefern die bahnbrechenden Äußerungen des 2. Vatikanischen Konzils über das Wesen der Kirche beeinflusst waren vom Werk des Alttestamentlers Gerhard von Rad und was dies für eine zeitgemäße Sprache von der Kirche bedeutet.

Sebastian Gérard Kirschner, geb. 1988, Mag. theol., B.A., ist Wissenschaftliche Hilfskraft am Alttestamentlichen Seminar der Katholisch-Theologischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn.